

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 1138

Donnerstag, 11. Juni 2015

MEDIEN - WIR BEHALTEN DEN ÜBERBLICK!



Dominik (10)

Liebe Leser und liebe Leserinnen!

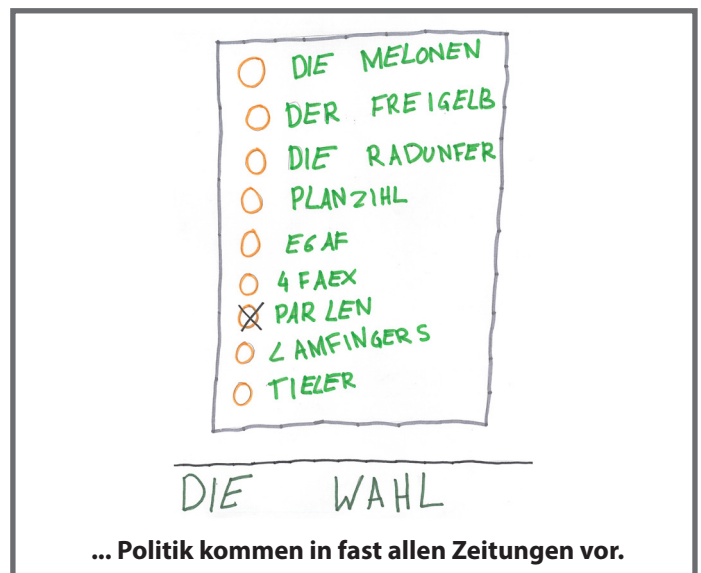
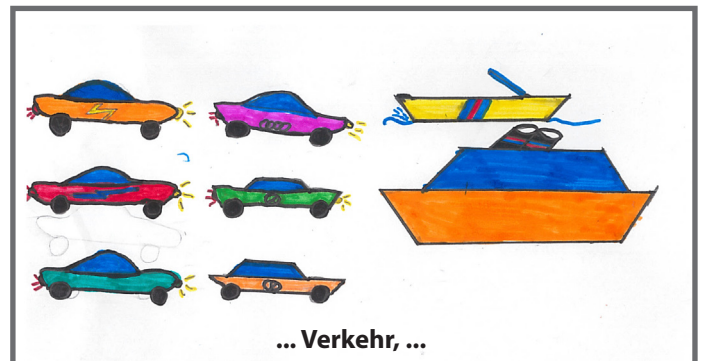
Wir kommen aus dem nördlichen Burgenland, genauer aus dem Bezirk Eisenstadt Umgebung. Wir sind die 4c und die 4b der Volksschule Siegendorf. Heute haben wir die Demokratiewerkstatt in Wien besucht und an einem Workshop zum Thema „Manipulation durch Information“ teilgenommen. Dort haben wir in vier Gruppen verschiedene Themen zu Medien bearbeitet. Wir wünschen euch viel Spaß beim Lesen!



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

NACHRICHTEN AUS ALLER WELT

Lisa (9), Leo (10), Pascal (11) und Luka (9)



In den Nachrichten kommt nicht alles vor, was auf der Welt geschieht. Warum? Wir erzählen es euch. Auf der Welt passieren viele wichtige Themen, aber die Medien zeigen nicht alles. Sie wählen die wichtigsten und interessantesten Dinge aus. Wichtig sind für die Menschen zum Beispiel Gesundheit, Finanzen, Inland, Politik und Aktivitäten in der Stadt. Interessant sind zum Beispiel Sport, Autos, Kultur, Krieg und das TV-Programm. Die Medien müssen sich etwas aus den vielen Nachrichten aussuchen, weil so vieles gleichzeitig auf der Welt passiert. Denn in Nachrichtensendungen ist nicht viel Zeit bzw. der Platz für Artikel ist zu klein für alles. In den Nachrichten soll es aber vor allem spannende Dinge geben, weil sich die Leute für diese Sachen mehr interessieren. Um so viele Informationen wie möglich zu bekommen, sollten wir verschiedene Fernsehsendungen sehen, Radionachrichten hören und Zeitungen lesen.



WICHTIGE MEDIEN

Emily (10), Danijel (9), Kevin (10), Elisa (10) und Amelie (10)



In unserem Artikel geht es um Medien, Informationen und warum das in der Demokratie wichtig ist.

Medien sind Zeitungen, Internet, Radio und Fernsehen. Ihre Aufgabe ist es, Sachen herauszufinden und uns zu informieren. Das ist in einer Demokratie wichtig. Demokratie bedeutet, dass das Volk bestimmt, wer Entscheidungen im Land trifft (was verändert und welche Gesetze beschlossen werden sollen, ...). Das passiert bei Wahlen. Bevor man wählt, sollte man sich über die PolitikerInnen informieren, damit man sich für die Richtigen entscheidet. Diese

Informationen bekommt man aus den Medien. Das bedeutet, dass die Medien viel Macht haben, weil ohne Medien gibt's keine Informationen. Wenn man bei einem Ereignis nicht dabei war, ist man auf die Berichte in den Medien angewiesen. Es ist wichtig, dass man sich in verschiedenen Medien informiert, damit man richtige Informationen bekommt. Medien beeinflussen, was wir über ein Thema denken und welche Entscheidungen wir bei Wahlen treffen.



Pat liest täglich Zeitung A.



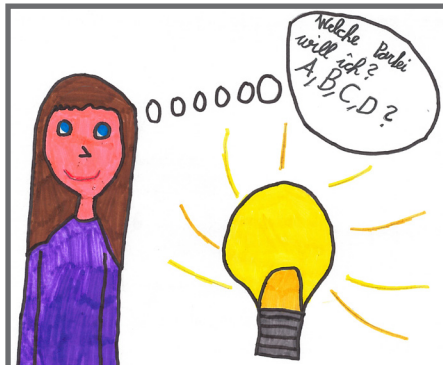
Die berichtet immer nur, dass Partei A tolle Arbeit leistet.



Er wählt daher Partei A.



Sara liest täglich Zeitung A und B, hört im Radio Nachrichten und liest Teletext im Fernsehen.



Sie überlegt zwischen den vier Parteien, die zur Wahl stehen.



Sara lässt sich nicht beeinflussen.

MEDIEN UND MANIPULATION! WIR FRAGEN NACH!

Dominik (10), Aziz (10), Linda (10) und Andreas (10)



In unserem Artikel geht es um Medien und wie sie uns manipulieren. Wir haben uns gefragt, wie und warum sie das machen. Näheres verrät euch unser Artikel. Medien sind zum Beispiel Radio, Zeitungen, Fernsehen und das Internet. In Medien erfährt man Dinge über gewisse Themen, wie Sport, Wetter, TV, Unterhaltung, Wirtschaft und Kultur. Wenn wir uns die Themen anschauen, gibt es Bereiche, die uns mehr interessieren als andere. Zum Beispiel interessieren uns Sport und Katastrophen, die in der Welt passieren. Das spricht uns deshalb an, weil es für uns spannend und interessant wirkt. Dinge, die spannend und interessant sind, werden lieber gelesen. Das nützen Medien aus. Zeitungen, die aufregend sind, werden unter Umständen eher gekauft. Manche Themen, die in der Welt passieren, sind auf den ersten Blick vielleicht nicht so interessant, deshalb werden sie oft von den Medien so verändert und bearbeitet, dass sie es dann sind. Das verändert natürlich auch die Information, die man aus dem Artikel erfährt. Das nennt man Manipulation. Menschen werden auch durch das Aufnehmen von Informationen beeinflusst.

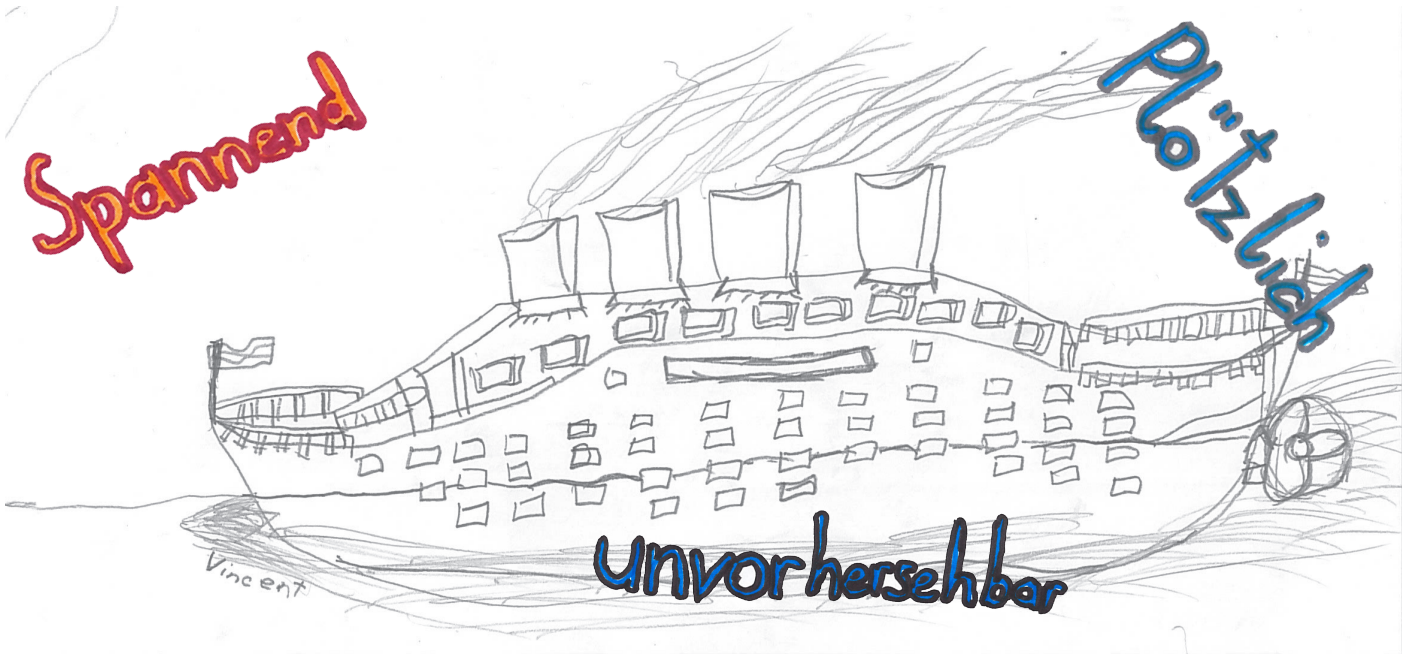
Wir haben auf der Straße dazu eine Umfrage gemacht. Unsere Fragen waren: „Glauben Sie, dass Medien Informationen manipulieren? Wie? Können Sie ein Beispiel nennen?“ Fast alle Leute sagten „Ja“, Medien manipulieren. Sie haben verschiedene Beispiele und Gründe genannt. So zum Beispiel: „Ja, weil die Medien nicht alles schreiben, also Dinge weglassen.“ „Ja, weil nichts Bestimmtes gesagt wird, manches unklar gelassen wird.“ Ein Herr gab uns einen guten Tipp: Wir müssen immer selbst nachdenken, was wir aus den Medien glauben wollen. Wir haben einen Herrn gefragt, warum Medien manipulieren. Er sagte Folgendes: „Weil sie Geld verdienen wollen und veränderte Informationen verkaufen sich manchmal leichter.“

Unsere Meinung dazu: Es ist wichtig, Medien zu lesen, zu hören oder anzusehen, und zwar deshalb, weil wir ja Informationen bekommen sollen. Diese Informationen sind aber manchmal manipuliert, weil in Artikeln zum Beispiel Teile weggelassen worden sind. Was wir machen können, ist, viele weitere Medien zu nutzen, um uns selber eine vielfältige Meinung zu bilden.

DAS UNGLÜCK

Sara (10), Jasmin (10), Vincent (10), Ihsan (10) und Max (10)

Wir haben uns angeschaut, wie man eine Geschichte spannend macht.



DER UNTERGANG IM EISMEER!

Als die Titanic vom Hafen ablegte, dachte der Kapitän nichts Böses, als plötzlich dichter Nebel aufzog. Ohne dass er es sah, krachte die Titanic auf einmal gegen einen Eisberg. Einige Menschen konnten zum Glück auf Rettungsbooten über das Meer flüchten. Viele konnten sich leider nicht retten und gingen mit dem Schiff unter. THE END!

DIE TITANIC

Die Titanic ging unter und es sind sehr viele Menschen gestorben. Nur wenige haben es überlebt. Sie konnten sich mit einem Boot retten. Die Titanic liegt jetzt am Grund des Meeres.

Bei spannenden Nachrichten lebt man regelrecht mit. Man ist gleich aufmerksamer, weil es spannender ist. Solche Nachrichten merkt man sich besser, weil man mitfühlt. Es gibt Wörter, die speziell für so etwas genützt werden, zum Beispiel „plötzlich“, „im Augenblick“, „unheimlich“ oder „spannend“. Diese Wörter machen eine Nachricht aufregender. So eine bearbeitete Nachricht über die Titanic seht ihr oben auf der linken Seite. Eine spannende Nachricht ist aber nicht gleich eine wichtige Nachricht. Die Reporter und Reporterinnen sind dafür verantwortlich, ob die Nachricht spannend gemacht wird. Sie können sich aussuchen, ob sie die Nachricht dadurch verändern wollen. Für uns ist oft die spannende Nachricht auf den ersten Blick

auch die wichtigste. Wenn wir sie aber genau gelesen haben und darüber nachgedacht haben, erst dann können wir entscheiden, ob sie auch wirklich wichtig ist.





IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blatttrichtung:
Erziehung zum
Dematiebewusstsein.
Medienwerkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

4BC, VS Siegendorf, Haydnplatz 1, 7011 Siegendorf